

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 44 (1939-1940)
Heft: 9

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

8. Aufnahmen : Sektion Schaffhausen : Helene Wäckerlin, Thayngen;
Sektion Bern : Margr. Krebs, Bern; Sektion St. Gallen : Elisabeth Wüest,
Gertrud Brack. Die 2. Schriftführerin : *Marie Haegele*.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Aus dem Mitteilungsdienst der Schweiz. Zentralstelle für Frauenberufe, Zollikerstrasse 9, Zürich 8, sind der Artikel von G. Niggli, « Die Hausbeamtin », sowie das Merkblatt « Die Laborantin » zur eigenen Orientierung sowie zur Weitergabe an andere sehr zu empfehlen.

Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizer. Lehrervereins. Wir möchten unsere Mitglieder auf eine Sehenswürdigkeit aufmerksam machen, die es verdient, dass die schweizerische Lehrerschaft ihr alle Beachtung schenke. Es betrifft das das Schloss Eugensberg am Untersee. *Schloss Eugensberg* ob Mannenbach am Untersee, herrliches Schloss im Empirestil mit grossartiger Innenausstattung. Erbaut vom Prinzen Eugène Beauharnais, dem Stiefsohn Napoleons I. und Bruder der Königin Hortense. Ausgedehnte, sehr sehenswerte Parkanlagen mit wundervoller Aussicht auf den Untersee, besonders von der Terrasse des ehemaligen Schlosses Sandegg aus.

Geöffnet von Ostern bis Ende Oktober. Eintritt Fr. 1. *Unsere Mitglieder* bezahlen gegen Vorweisung der Ausweiskarte 50 Rp. Schulen unter verantwortlicher Leitung 20 Rp. pro Teilnehmer. Vereine und Gesellschaften Ermässigung je nach Teilnehmerzahl. Von grossen Schulen und Gesellschaften Voranmeldung erwünscht, damit für genügende Führung gesorgt werden kann. Telephon Berlingen 8 23 08.

Wir möchten unsere Mitglieder in Kenntnis setzen, dass unsere neue Ausweiskarte trotz der schweren Zeitlage wieder die nämlichen Vergünstigungen aufweisen wird. Sie erscheint Ende Februar und wird zum erstenmal alle jene Skihütten und Berghäuser enthalten, die uns Aufnahme- und Aufenthaltsvergünstigung gewähren.

Wir bitten unsere Mitglieder, treu zu unserer Sache zu stehen, denn wir haben gerade heute eine schwere Aufgabe zu erfüllen auch gegenüber den Instituten, die in unserer Ausweiskarte verzeichnet sind, denn sie kämpfen einen schweren Existenzkampf, und wo immer es unsern Mitgliedern möglich ist, bitten wir sie, gerade da zu zeigen, dass sie Schweizer sind mit einem offenen Blick für die Not des andern, aber auch bereit zur Tat, um in die Lücke zu treten. — Scharf Euch einmütig zu diesem Dienst zusammen und denkt nicht, zwei Franken Jahresbeitrag ist mir zuviel, ich kann nicht ans Reisen denken, es gibt jetzt Wichtigeres. Gewiss gibt es noch viel Wichtiges, aber auch diese Institute verkörpern ein Stück schweizerische Volkswirtschaft. Es ist ein Glied am Leib der Eidgenossenschaft, und darum gehören wir auch zu ihm und haben eine Verantwortung für dasselbe.

Wenn Sie mit Ihrer Schule Theater spielen wollen, so verlangen Sie unseren

Katalog Jugend-Theater

H. R. Sauerländer & Co., Theater-Verlag, Aarau

Evangelisches Töchterinstitut

Horgen (am Zürichsee)

**Kochen - Haushaltung
Sprachen**

Kursbeginn: 1. Mai und 1. November

Illustr. und detaill. Prospekte versenden auf Verlangen: Die Vorsteherin Fräulein M. Schnyder, Tel. 92 46 12, und der Direktor Präs. J. Schwarzenbach, Seehaus, Horgen, Tel. 92 46 80.

Guten Kaffee

Feinstes Buttergebäck aus eig. Konditorei in den heimeligen Räumen bei



A. Hiltl

Vegetarierheim
Sihlstrasse 28, Zürich
Gegr. 1898

Schickt uns dann nicht einfach nur die Ausweiskartensendung zurück, dass wir auch noch Portoverlust haben. Scheut nicht, die zwei Franken zu leisten, die ja so manchem Kollegen und mancher Kollegin zugute kommen, die die Bürde des Alltags nicht mehr zu tragen vermögen. Wir haben auch da eine Verantwortung, darum, liebe Mitglieder, steht geschlossen hinter uns. Wir bitten Euch herzlich darum.

Die Geschäftsleiterin : C. Müller-Walt, a. Lehrerin, Au (Rheintal).

Es ist neu in unsere Ausweiskarte einzutragen Seite 12: Skilift Stoos-Frohnalpstock: für unsere Mitglieder an allen Tagen 60 Rp. (der nämliche Preis gilt auch für die Schüler).

Der neue Skilift hat seine Ausgangsstation fünf Minuten von der Bergstation der Drahtseilbahn Schwyz—Stoos entfernt. In 13 Minuten ist die 1740 m hoch gelegene Endstation am sogenannten Karrenstöckli erreicht. Es wird also in dieser Zeit eine Strecke von 500 Metern Höhe überwunden. Von diesem Punkte aus geniesst man eine prächtige Aussicht auf den Talboden von Schwyz und die umliegenden Berge. Mühelos erreicht man von hier aus auch die verschiedenen Abfahrtsgelände, die alle wieder zur Talstation des Skilifts zurückführen. In 30 Minuten erreicht man auch den Gipfel des Frohnalpstocks, wo sich ein Gasthaus befindet und von wo aus man die herrlichste Rundschau hat.

Wir hoffen, dass unsere Mitglieder das Entgegenkommen schätzen und recht regen Gebrauch davon machen.

Die Geschäftsleitung.

Evangel. Töchterinstitut

MONTMIRAIL

bei Neuchâtel — Gegründet 1766

3 Abteilungen:

Moderne Sprachen

Haushaltung

Gartenbau (staatl. Diplom)

Zum Vorlesen:

Wir wollen frei sein!

Kernworte unseres Bundes. Hrsg. von Guggenbühl & Thürer, 9 Bilder. Lwd. Fr. 2.60. Bezug von

Adolf Fluri, Bücher, Bern 603

Die Berufswahl unserer Mädchen

Wegleitung für Eltern, Schul- und Waisenbehörden

Empfohlen vom Schweiz. Gewerbeverband, vom Schweiz. Verband für Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge und vom Schweiz. Frauengewerbeverband

6. Auflage

Neu bearbeitet v. Rosa Neuenschwander, Berufsberaterin. Einzelpreis 50 Cts. Partienweise, von 10 Exemplaren an, 25 Cts.

Verlag Böhler & Co., Bern

St-Imier Ecole ménagère «Le Printemps»

bereitet Ihre Tochter fürs praktische Leben vor und macht sie gleichzeitig mit der französischen Sprache vertraut. Mässige Preise. Wintersport.

Töchterpensionat, Sprach- u. Haushaltungsschule

YVONAND Schüller-Guillet

(am Neuenburgersee)

Gründlich Französisch. Ganz individuelle Erziehung. Staatl. geprüft. Expertisen. Dipl. Lehrerschaft. Mässige Preise. Prospekte.

Ins schöne

ADELBODEN

Hotel-Pension Bristol-Oberland

Fl. warmes u. kaltes Wasser. 7 Tage pauschal ab Fr. 80.—. Januar u. März Ermässigung. J. Friedli, Telephon 26.

Bei Adressänderungen

bitten wir, auch die alte Adresse anzugeben.

Böhler & Co., Expedition der «Schweiz. Lehrerinnen-Zeitung», Marienstr. 8, Bern

Kopfläuse samt Brut verschwinden in kurzer Zeit durch den echten „Zigeunergeist“ zu Fr. 1.60 (Doppelflaschen Fr. 3.—). Versand diskret durch die Jura-Apotheke, Biel.

Leseblätter für die Kleinen Rotkäppchen

Als Separatabdruck, in Antiquaschrift (Bodoni), erschienen u. bei der Buchdruckerei Böhler & Co., Marienstr. 8, Bern, zu folgenden Preisen erhältlich:

1 Ex. à 20 Rp.
10—20 Ex. à 16 Rp.
21—50 Ex. à 12 Rp.
51—100 Ex. à 9 Rp.